

Werner Tomanek:

DER ANWALT VON ESTIBALIZ C. soll die „Eis-Lady“ rausholen. Jetzt hat er ein Buch geschrieben.

Staranwalt, Buchautor und kein bisschen eingebildet. Werner Tomanek ist ein Mann mit Herz und einem großen Sinn für Gerechtigkeit.

Wien. Um diesen Strafverteidiger wird Österreich in den nächsten Wochen nicht herumkommen. Im November startet im Wiener Straflandesgericht der Prozess gegen die wegen Doppelmordes angeklagte „Eis-Lady“ Estibaliz C. (für sie gilt die Unschuldsvermutung) – einer der spektakulärsten Fälle der österreichischen Kriminalgeschichte. Vielleicht der kniffligste Fall in der Karriere von Staranwalt Werner Tomanek.

Gerechtigkeit. Doch davor sorgt der Wiener auch außerhalb des Gerichtssaals für Aufsehen. Tomanek legt mit *Die Zwei-Klassen-Justiz* ein bemerkenswertes Buch vor. Er prangert darin die (Un-)Gerechtigkeit und Ungleichbehandlung von Österreichs Justiz an. Dabei sieht er sich selbst als Mediator zwischen System und Mensch: „Es geht mir darum, die rechtliche Lage in Österreich aufzuzeigen, den Lesern die Situation zu erklären“, sagt der Verteidiger. Für ihn ist es eine Tatsache, dass ein gutverdienender Angeklagter mehr Chancen auf einen Freispruch hat als ein Normalbürger. (abs)



Top-Jurist: Werner Tomanek hat viele Prominente vertreten in seinem Buch plädiert er für Gerechtigkeit.

Er kämpft für die »Eis-Lady«

Das Buch des Star-Anwalts



Die Zwei-Klassen-Justiz. Auf 233 Seiten gewährt Werner Tomanek dem Leser einen Einblick hinter die Kulissen der Rechtsprechung. Dabei geht der Jurist nicht immer glimpflich mit seinen Kollegen um. Sehr spannend! edition a Verlag, 21,90 Euro.

Österreich, 28.10.2012